

Schulalltag im Erzgebirge unglaublich

Beitrag von „alpha“ vom 21. November 2021 21:47

[Zitat von sehrratlos](#)

Danke an alle für eure Statements☺. @O.Meier ja, ich bin bereits geboostert und somit relativ sicher vor schweren Verläufen. Aber wenn man in einer Klasse mit 30 Schülern sitzt, **von denen 8 bereits PCR positiv getestet wurden**, ohne irgendwelchen Abstand, ohne Maske, dann ist die Gefahr 5 Stunden mit einer hohen Virenlast beschossen zu werden sehr hoch.

Hervorhebung von mir!

Wenn ich dich richtig verstehe, sitzen Kinder in der Schule, deren aktueller PCR-Test positiv ist.

Das ist eine Falschaussage!

So etwas gibt es nicht. Wenn ein Schüler einen positiven PCR-Test hat und er würde in die Schule gehen, ist das mittlerweile eine Straftat (mindestens fahrlässige Körperverletzung, wenn sich jemand infiziert). Und gleich 8!!!! Die Bezeichnung "Fake-News" ist zu harmlos. So etwas zu behaupten, ist verantwortungslos.

Wenn es tatsächlich so wäre, bist du verpflichtet(!) sofort die entsprechend Behörden zu informieren (Gesundheitsamt, Polizei, ...), denn du hast die Verpflichtung, deine Schüler vor gesundheitlichen Gefahren zu schützen. Und dann ist es höchstens ein Einzelfall.

Wenn an unserer Schule ein Selbsttest zwei Striche zeigt, wird der arme Schlucker sofort isoliert und kommt erst wieder in die Schule, wenn der PCR-Test negativ war.

Zu der Impfquote: Diese ist im Erzgebirge niedrig. Wenn ich dich richtig verstehe, bedeutet hohe Impfquote weniger Infizierte.

Nun gut. Irland hat eine Impfquote, die fast doppelt so hoch ist wie im Erzgebirge. Blöd ist nur, dass deren Hospitalisierungsrate wegen Corona auch doppelt so hoch ist. Gibraltar hat > 99 % Impfquote und erlebt gerade die nächste große Welle.

Bevor die Inzidenz in Bayern, Sachsen, Thüringen nach oben schnellte, hatte Bremen wochenlang die höchste Inzidenz, aber auch die höchste Impfquote. Passt alles nicht in das allgemein verbreitete Bild.

Und nebenbei : Manchmal äußern sich auch andere Stimmen in den Medien.

Erstaunlich fand ich einen Virologen (NRW glaube ich mich zu erinnern): "Nicht die Umgeimpften, sondern die Geimpften verbreiten das Virus stärker!"

Die Begründung ist für mich logisch: Geimpfte bemerken eine Infektion wenig oder gar nicht. Daher haben (offziell: sollen/müssen) sie sich auch keinem Test unterzogen. Die dringende, jetzt von der Politik gegebene Empfehlung, dass sich auch Geimpfte mehrmals in der Woche testen, kommt viel zu spät. Warum die sächsische Landesregierung keine Pflicht zum Testen für alle in den Schule verhängt, ist mir schleierhaft. Aber wahrscheinlich möchte man nicht auf die eigenen Versäumnisse hingewiesen werden.

Ich werde den Eindruck nicht los, dass man einen Buhmann für die neue Welle braucht. Und da eignen sich die Ungeimpften wohl "hervorragend".

Ich bin geimpft und hole mir in zwei Wochen meine 3. Seit den Anfang Oktober habe ich mich aber jede Woche zweimal selbst getestet, seit voriger Wochen auch dreimal je Woche, wie meine ungeimpften Kollegen und Schüler.

Genau es dem genannten Grund.

Vorletzter Punkt: Das Ungeimpfte schwerer erkranken ist Fakt, d.h. sie müssen auch häufiger in die Klinik.

Mitteldeutschland hat aber im letzten(!) Jahr aus Kostengründen mindestens 1000 Intensivbetten abgebaut, laut Divi deutschlandweit mindestens 4000. Dazu haben auch Pflegekräfte ihren Job aufgegeben. Klatschen allein war wohl zu wenig, denn von den versprochenen Zusatzgeldern ist nur sehr sehr wenig angekommen.

Dennoch ist die Hospitalisierungsrate in Sachsen mit heute 4,2 je 100000 weit weg von den 16 von Dezember 2021. D.h., wir haben zwar mehr positive getestete Personen, deren Erkrankung ist aber im Durchschnitt deutlich weniger schlimm. Und ja, jeder schlimme Einzelfall ist einer zu viel.

Letzter Punkt: Auch wenn Ungeimpfte im Moment dem Beelzebub gleich gesetzt werden, sind sie nicht doof, können lesen und machen sich mehr Gedanken um die Impfung als viele andere.

Nachfolgende Übersicht der WHO erhielt ich von meinem Kollegen, dessen Schreibtisch direkt neben meinem steht (wir sind befreundet und bleiben es auch, warum auch nicht)

[WHO-Nebenwirkungen.jpg](#)

Es fällt mir schwer, seine Vorbehalte betreffs der Nebenwirkungen zu entkräften.